

Mitteilungen der Sammelstelle für Neubenennungen des V. D. E. V. (Lep.)

Cidaria (Larentia) fulvata Forst.

ab. *costovata* Nitsche. Ein Stück aus Kastelruth (Südtirol), „bei welchem die Mittelbinde derart reduziert erscheint, daß ein stumpfwinkelig geeckter Fleck, der vom Vorderrand bis hinter Ader C_1 reicht, sowie ein kleiner, strichartig angedeuteter Innenrandsfleck übrig bleibt.“ [Verhandl. d. zool.-bot. Ges., Wien, 74./5. Band, 1924/5, S. (64), Josef Nitsche-Wien.]

Cidaria (Larentia) juniperata L.

Forma *infuscata* Schwingenschuss. Ein durch Zucht erhaltenes ♀ von Oberweiden (Marchfeld), „das Vorder- und Hinterflügel gleichmäßig rauchbraun verdunkelt zeigt; die sonst sich meistens sehr deutlich abhebende Mittelbinde der Vorderfl. ist nur durch eine sehr feine, gezackte, weiße äußere und innere Abgrenzungslinie gekennzeichnet.“ [Leo Schwingenschuss-Wien, Verhandl. d. zool.-bot. Ges. Ges., Wien, 74./5. Band, 1924/5, S. (141/2)].

Larentia cyanata Hb.

ab. *atrofasciata* Wagner. „Bei völlig kreidig weißer Grundfärbung zeigt . . sie . . außer einer schmalen schwarzen Basaleine breite tiefschwarze Mittelbinde und im Apex ein längliches schwärzliches Fleckchen. Hinterfl. mit deutlichem Mittelmond und schwärzlicher, gegen die Wurzel heller werdender Mittel- (Schatten-) Binde. Alle Flügel mit tiefschwarzer Saumlinie. Unterseits auf allen Flügeln mit schwärzlicher Schattenbinde, die vorderen mit einem tiefschwarzen Fleck längs der Kostalader.“ [Fritz Wagner-Wien, Verhandl. d. zool.-bot. Ges., Wien, 74./5. Band, 1924/5, S. (121), Figur.]

Type (1 ♀ vom Großen Priel in Oberösterreich, 11. VIII. 1925 gefangen): Coll. Fr. Wagner-Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen der Sammelstelle für Neubenennungen des V.D.E.V. \(Lep.\). 62](#)